



Jahresbericht 2025



achtsam — herzlich — respektvoll

Altersheim Leimatt AG, Hauptstrasse 62, 4952 Eriswil

Inhaltsverzeichnis

	Seite Nr.
* Vorwort des Präsidenten.....	2
* Der Verwaltungsrat.....	3
* Bericht der Geschäftsleitung.....	4
* Heimbewohnende	5
* Hauswirtschaft.....	6
* Mitarbeitende	8
* Investitionen.....	9
* Informiert - Involviert - Engagiert.....	11
* Anlässe und Darbietungen.....	12
* Spenden.....	14
* Bilanz.....	15
* Erfolgsrechnung.....	16



Heimbericht 2025

Altersheim Leimatt AG
Hauptstrasse 62
4952 Eriswil

Tel. 062 957 11 11
admin@altersheim-leimatt.ch
www.altersheim-leimatt.ch

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner

Sehr geehrte Angehörige

Sehr geehrte Damen und Herren

Ein Altersheim ist weit mehr als ein Arbeitsplatz oder eine Institution – es ist ein Zuhause. Ein Ort, an dem Menschen ihren Alltag leben, Beziehungen pflegen und sich aufgehoben fühlen möchten. Genau diesem Anspruch verpflichtet sich das Altersheim Eriswil jeden Tag aufs Neue.

Als Verwaltungsratspräsident blicke ich mit Respekt und Dankbarkeit auf das Engagement aller Beteiligten zurück. Im Zentrum unseres Handelns standen stets die Bewohnerinnen und Bewohner. Ihr Wohlbefinden, ihre Sicherheit und ihre Lebensqualität bilden das Fundament aller strategischen Entscheide des Verwaltungsrats. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich Menschen nicht nur gut betreut, sondern auch zuhause fühlen.

Was unser Haus besonders auszeichnet, sind die Menschen, die hier arbeiten. Die Mitarbeitenden leisten Tag für Tag Grossartiges: mit Fachwissen, Herz und oft auch über das Erwartbare hinaus. Ihr Einsatz ist nicht selbstverständlich und verdient höchste Anerkennung.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden. Ihr täglicher Einsatz, ihre Fachkompetenz und ihre Menschlichkeit prägen das Altersheim Eriswil entscheidend. Ebenso danke ich den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Angehörigen für ihr Vertrauen und ihre wertvolle Unterstützung.

Ebenfalls danke ich der Heimleitung für ihre umsichtige Führung und ihr Gespür für Menschen und Situationen.

Der Verwaltungsrat versteht seine Aufgabe nicht nur in Zahlen und Strategien, sondern vor allem in der Verantwortung für Menschen. Wir werden auch künftig alles daransetzen, das Altersheim Eriswil verantwortungsvoll, nachhaltig und im Sinne aller Anspruchsgruppen zu führen. Gemeinsam wollen wir Bewährtes erhalten und offen bleiben für notwendige Veränderungen.

Ich danke Ihnen allen für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf den weiteren gemeinsamen Weg.

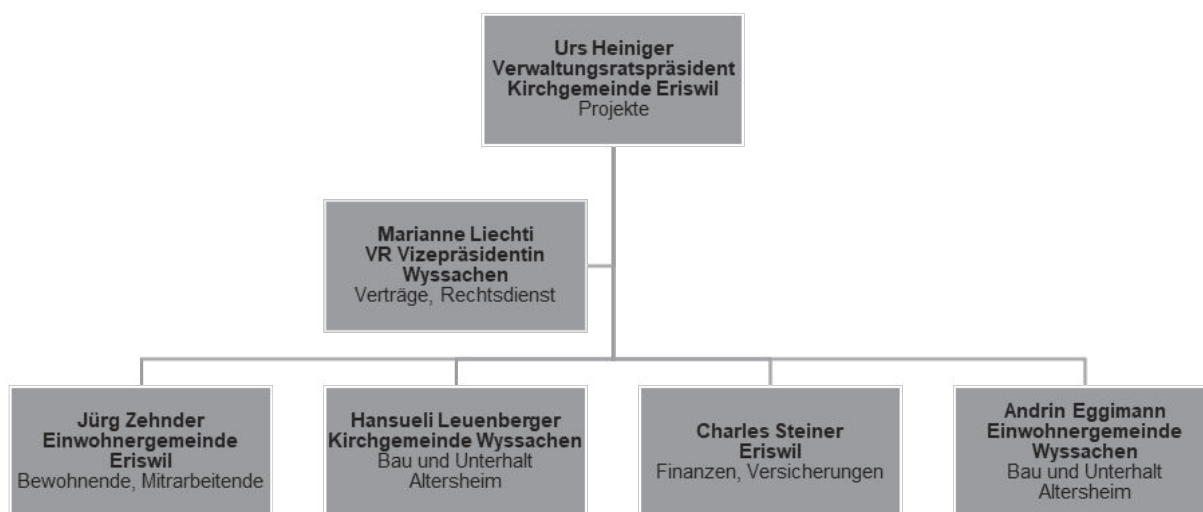
Mit herzlichen Grüssen

Der Verwaltungsratspräsident
des Altersheims Eriswil

Urs Heiniger



Der Verwaltungsrat ab Juni 2025



Sekretariat	Sägesser Marianne (ohne Stimmrecht)
Revisionsstelle:	Treuhandbüro Grevag AG, Langenthal
Aufsichtsbehörde:	Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kanton Bern
Heimarzt:	Dr. med. Damian Meli, Hausarztpraxis Huttwil GmbH

Bericht der Geschäftsleitung «Verantwortung»

Täglich dürfen wir Entscheidungen treffen, oft sind sie innovativ oder bestärken Bewährtes. Entscheidungen treffen heisst Verantwortung übernehmen. Verteilt auf viele Schultern übernehmen wir alle stehts die Verantwortung für unser Handeln und Wirken. Mit dieser Überzeugung wünsche ich euch viel Freude am Stöbern in unserem Heimbericht 2025.



Festigung

Nachdem im 2024 vier Schlüsselpositionen neu besetzt wurden, hat sich das Führungsteam im 2025 gefestigt. Mit der Pensionierung von Annamarie Loosli als Leiterin Hauswirtschaft trat im Oktober 2025 Jael Weyermann in ihre Fussstapfen. Mit Umsicht und Neugier hat Jael das Hauswirtschaftsteam übernommen. Es war für Jael ein «Heimkommen», hat sie doch ihre Berufslehre in den Jahren 2014-2016 mit Annamarie Loosli als Berufsbildnerin in der Leimatt absolviert.

Arbeitsgruppen zur Mitwirkung

Um die Anliegen aus den Arbeitsbereichen einzubinden, bilden wir für grössere Projekte Arbeitsgruppen. Damit die Bewohnenden auch in Zukunft bequem und sicher sitzen können, wurden sie auch in die Ersatzbeschaffung der Stühle miteinbezogen. Einige Bewohnende beurteilten die Anschaffung damals als unnötig. Nach über zwanzig Jahren intensivem Gebrauch wiesen die «alten» Stühle zahlreiche Gebrauchsspuren auf. Die Arbeitsgruppe definierte Entscheidungskriterien und bewertete so systematisch einige Musterstühle. Einstimmig fiel der Entscheid für das Siegermodell. Mehr dazu erfahren Sie auf den Seiten der Investitionen.

Planung ist Alles

Viel Planarbeit erforderte das neue Beizlibuffet. Das Endprodukt war zunächst schwer greifbar und verlangte von der Arbeitsgruppe ein gutes Vorstellungsvermögen. Die Raumstrukturen waren gegeben und forderten Kompromisse. Der Baustart im September war eine Phase mit Lärm und Staub, aber auch viel spannender Abwechslung für die Heimbewohnenden. Die «Feuertaufe» bestand das neue Buffet am Herbstbasar: Die zusätzliche Abwaschmöglichkeit wie auch das grosszügige Platzangebot für Getränke bewährte sich mit Bravour. Das Buffet verkürzt Arbeitswege, und in der Küche entstanden zusätzliche Ablageflächen. Im Bauteam wirkten «unsere» bewährten Dorfhandwerker mit und garantierten so einen reibungslosen und unkomplizierten Ablauf der Arbeiten. Ihnen gebührt ein riesiges Dankeschön - sie sind immer zur Stelle, wenn wir sie brauchen!

Tierisches

Ende 2024 mussten wir uns von unserer Heimkatze Xenia verabschieden. Im Frühling 2025 war die Zeit reif, sich nach einer Nachfolgerkatze umzusehen. Bei der Tierlihilfe in Weiher i.E. wurden wir fündig: Ein 10-jähriger Tigerkater suchte ein neues Zuhause und zog im Mai in die Leimatt ein. Schnell waren sämtliche Bedenken und Sorgen vergessen, innert nur einer Woche lebte «Tigi» sich in den Heimalltag ein und erfüllt seither seine wichtige Aufgabe überzeugend.

«Wenn der Löwe der König der Tiere ist, ist die Katze die Königin des Hauses». In unserem Fall ist es jedoch auch ein König.

Mittelweg

Allen Bedürfnissen und Ansprüchen zu entsprechen ist ein unerreichbares Ziel. Einen für alle akzeptablen Mittelweg zu finden, ist für uns eine tägliche Herausforderung. Zuhören, Wahrnehmen und Informieren sind wichtige Fähigkeiten, damit das Zusammenleben funktioniert. Achtsam, herzlich und respektvoll wollen wir einander begegnen und aneinanderwachsen.

Herzlichen Dank!

- an die Bewohnenden und die Angehörigen für ihr Vertrauen und die grosse Wertschätzung
- den Mitarbeitenden, für ihre Ideen, den Humor, die Unterstützung und das tägliche Miteinander
- all den freiwilligen Händen und Köpfen - sie bringen Abwechslung und Freude in die Leimatt
- an die Behörden, Pfarrpersonen, Geschäftspartner und Freunde für ihr Wohlwollen
- an den Verwaltungsrat für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit

Christine Bärtschi Schwarz, Geschäftsleiterin

Heimbewohnende

Erinnerungen sind kleine Sonnenstrahlen, die unser Leben auch an grauen Tagen erhellen.

Von 11 Heimbewohnenden mussten wir leider im vergangenen Jahr Abschied nehmen.

4 Personen konnten wir als Ferien- oder Entlastungsaufenthalte kurzzeitig beherbergen.



Bewohnertage 2025: 11'822 Tage

Durchschnitt der letzten 10 Jahre: 11'901

Auslastung 2025: 98.1%

Durchschnitt der letzten 10 Jahre: 98.5%

Durchschnittliche Einstufung BESA: 5.8

Durchschnitt Vorjahr: 5.5

Durchschnittliches Eintrittsalter: 83.0 Jahre

Durchschnitt der letzten 10 Jahre: 84.8 Jahre

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 2.7 Jahre

Durchschnitt der letzten 10 Jahre: 2.1 Jahre

Schnappschüsse aus dem Alltag



Hauswirtschaft

Wäscherei

Schon bevor die ersten Bewohnenden zum Frühstück erscheinen, wird in der Wäscherei fleissig gearbeitet. Die Waschschleudermaschinen laufen auch Hochtouren. Die Wäsche wird gewaschen, getrocknet und von den Mitarbeitenden gebügelt und gefaltet. Die saubere Wäsche wird dann zurück auf die Abteilung gebracht und verteilt.

Pro Woche werden gesamthaft ca. 410 kg Wäsche verarbeitet. Sei es Wäsche der Bewohnenden, Betriebswäsche oder Berufskleidung. In einem Monat werden also gut 1.6 Tonnen Wäsche gewaschen und aufbereitet.



Reinigung

Sauberkeit wird in der Leimatt grossgeschrieben! Gepflegte Wohnräume schaffen ein Zuhause zum Wohlfühlen. Täglich werden die 33 Zimmer der Bewohnenden und die Nebenräume gereinigt. Während der Reinigung wird auch ab und zu mit dem Bewohnenden ein kurzer Schwatz über «früher» gehalten, z.B. beim Staubwischen: «Früecher häti das mitem Riisbäse gmacht, di hüttige Böde si viu eifacher z putze».☺ Nebst Grundreinigungen gehören auch Fenster- und Austrittsreinigungen sowie die Blumenpflege dazu.



Technischer Dienst/ Umgebung

Hinter den Kulissen unseres Hauses sorgt der technische Dienst täglich dafür, dass alles reibungslos läuft. Diese Arbeit ist so vielfältig wie das Leben im Heim selbst: Unterhalt der grossen Infrastruktur, Service und Reinigung der Hilfsmittel, wie auch das Erfüllen von kleineren persönlichen Wünschen. Wenn die Tage wieder länger werden, verlagert sich der Fokus wieder vermehrt in die Gartenanlagen, z.B. das Starten der Teichpumpe im Frühjahr oder die Umgebungspflege.

Auch die Ziegen, Hühner, Kaninchen, Goldfische und Wellensittiche werden vom Hausdienst gepflegt.



Dekoration

In der Leimatt wird mit viel Liebe und Sorgfalt dekoriert. Das Deko-Team bespricht sich mit der Aktivierung, damit die Bewohnenden in den Gestaltungsprozess mit einbezogen werden können. So entstehen abwechslungsreiche, kreative und saisonale Dekorationen, die der Leimatt ein freundliches und einladendes Erscheinungsbild verleihen.



Übergabe der Leitung Hauswirtschaft

Ende September 2025 durfte Annamarie Loosli ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Mit Dankbarkeit blicken wir auf ihren fast 20-jährigen Einsatz für die Leimatt zurück. Sie war nicht nur eine Bereichsleiterin, mit Freude und Umsicht sorgte sie für reibungslose Abläufe in diesem grossen Haushalt.

Die Anliegen der Bewohnenden hatten stets oberste Priorität. Für ihr 11-Köpfiges Team setzte sie sich ein und organisierte Weiterbildungen. Besonders an Anlässen wurde ihr Organisations-talent sehr geschätzt.

Mitte Oktober 2025 fand die Übergabe an Jael Weyermann - die neue Leitung Hauswirtschaft, statt.

Annamarie Loosli hat sich bewusst Zeit freigehalten, um ihr Wissen an Jael Weyermann, welche sie in den Jahren 2014 bis 2016 selber zur Fachfrau Hauswirtschaft ausgebildet hat, weiterzugeben.



Mitarbeitende



Dienstjubiläen:

Marianne Scheidegger 25 Jahre

Mitarbeiterin Pflege und Betreuung/ Hauspflegerin

Therese Brechbühl 5 Jahre

Mitarbeiterin Reinigung

Kirsten Graber 5 Jahre

Mitarbeiterin Verpflegung/ Servicefachfrau

Larissa Maurer 5 Jahre

Mitarbeiterin Pflege und Betreuung/ FaGe

Ruth Steffen 5 Jahre

Mitarbeiterin Verpflegung/ Service

Brigitte Wüthrich 5 Jahre

Mitarbeiterin Verpflegung/ Konditorin + Köchin



Ganz herzlichen Dank für eure Treue zur Leimatt!

Lehrabschlüsse / Weiterbildungen:

Pamela Bachmann

Fachangestellte Gesundheit E EFZ / verkürzte Ausbildung Erwachsene

Hess Manuela

Fachangestellte Gesundheit EFZ / im Validierungsverfahren in Modulen

Anik Schächli

Fachangestellte Gesundheit EFZ dreijährige Ausbildung



54 Mitarbeitende teilen sich die

29 Vollzeitstellen in den Bereichen Pflege und Betreuung, Hauswirtschaft, Verpflegung, Technischer Dienst, Aktivierung und Verwaltung.

6 Mitarbeitende haben im 2025 eine neue Herausforderung angenommen und uns verlassen.

2 Mitarbeiterinnen traten ihren Ruhestand an.

10 neue Mitarbeitende, davon eine Lernende (Assistentin Gesundheit und Soziales) durften wir in unserem Team begrüßen.

Herzliche Gratulation zu euren sehr erfolgreichen Lehrabschlüssen, wir sind stolz auf euch!

Bild: Pamela Bachmann, FaGe E EFZ Vjollce Berisha (Berufsbildungsverantwortliche) Anik Schächli, FaGe EFZ es fehlt Manuela Hess

Vielen Dank an die tollen Mitarbeitenden!

Investitionen

Veränderte Bedürfnisse und der Zahn der Zeit verlangen Massnahmen, die zu Investitionen führen. Auch im 2025 haben wir einige grössere Projekte verwirklicht.

Buffeteinbau im Beizli und Infobildschirm

Schon bei der Erweiterung des Beizli's im Jahr 2020 wurde über den Einbau eines Buffets diskutiert. In weiser Voraussicht wurden damals Leitungen wie Strom, Wasser, Abwasser etc. bereits verlegt. Die zunehmende Beliebtheit des Beizli's und die veränderten Konsumationswünsche bewogen uns dazu, das geplante Buffet nun zu realisieren. Die Planung begann bereits im 2024. Mit der Realisation wurde im September 2025 begonnen und innert drei Wochen konnten die Bauarbeiten abgeschlossen werden. In der Küche und im Speisesaal entstanden mit diesem Einbau mehr Ablagefläche, welche immer sehr nützlich sind.



Der Umbau fand unter laufendem Betrieb statt und die Bewohnenden konnten die Arbeiten hautnah miterleben. Für Abwechslung war gesorgt. Ein grosses Kompliment gebührt «unseren» einheimischen Handwerkern. Hand in Hand realisierten sie das Projekt in kürzester Frist und zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Auch für die zahlreichen freiwilligen Helfenden ist die Bedienung der Bewohnenden und Gästen im Beizli nun viel einfacher. Alles ist zentral vorhanden und in der Kühlvitrine können gluschtige Zvieri angeboten werden.

Mit der Neugestaltung nutzten wir die Gelegenheit für die Montage eines Infobildschirmes für Bewohnende und Gäste. Anstelle von aufgehängten Zetteln mit Tages- und Wocheninformationen erscheinen die Informationen nun auf dem Bildschirm, gut leserlich und immer aktuell.

Innert kürzester Zeit haben sich die Bewohnenden daran gewöhnt und informieren sich mit diesem Medium über die Aktualitäten.

Ersatzbeschaffung von 120 Stühlen

Nach über 20 Jahren im Betrieb zeigten die Stühle, welche im gesamten Bereich zum Einsatz kamen, zum Teil gravierende Gebrauchsspuren. Für die an und für sich guten und bequemen Stühlen ein Ersatzprodukt zu finden, entpuppte sich als nicht ganz einfache Aufgabe. Von verschiedenen Lieferanten forderten wir Musterstühle an und die Bewohnenden wie auch das Personal testeten diese ausgiebig. Manche gefielen mit einem ansprechenden Design, hatten jedoch Mängel in der Funktionalität oder konnten nicht gestapelt werden. Die höchste Punktzahl im Bewertungssystem erreichte ein Polsterstuhl von Embru. Wir erlaubten uns, diesen in zwei Farben anzuschaffen: 40 Stühle in grün ohne Seitenlehnen und 80 Stühle in amethyst mit Seitenlehnen.

In der Adventszeit durften wir die neuen Stühle entgegennehmen und verteilen.

Eine grosse Frage bewegte alle Gemüter – können und wollen die Bewohnenden auf ihre geliebten Stuhlkissen verzichten? Ja, sie konnten! Dank des bequemen Komfortpolsters ist die Sitzqualität sehr hoch und angenehm. Wir haben grosse Freude an der harmonischen neuen Bestuhlung und fühlen uns bestätigt, die absolut richtige Wahl getroffen zu haben.

Die gebrauchten Stühle fanden zu einem grossen Teil einen weiteren Verwendungszweck im privaten Bereich, so mussten nur einige wenige entsorgt werden.



Einbauschränke im Medikamentenraum

Vorhandener Raum ohne expliziten Zweck mutiert schnell zu einem Abstellort für alles Mögliche. Eine Arbeitsgruppe aus dem Bereich Pflege und Betreuung plante und realisierte gemeinsam mit der Schreinerei May&Eggimann den Einbau von funktionalen Schränken in einem ehemaligen Badezimmer. Mit der optimalen Ausnützung des vorhandenen Raums entstand viel wertvolle Staufläche, in welcher Material sauber und übersichtlich gelagert werden kann. Auch hier zeigte sich, gute Ideen zur Erleichterung der Arbeitsabläufe entstehen gemeinsam, zur Freude von Allen.



Informiert, Involviert und Engagiert

Informationen zur richtigen Zeit, am richtigen Ort, an die richtigen Personen und im richtigen Umfang abzugeben ist eine grosse Herausforderung.

Das Informationsbrett für das Personal im Kellerbereich fristete ein stiefmütterliches Dasein. Manche Mitarbeitende fühlten sich damit schlecht informiert oder Informationen waren nach längeren Abwesenheiten nicht mehr verfügbar.

Auf der Suche nach einer zeitgemässen Informationsplattform stiessen wir auf INVOLVE (www.involve.ch).



Mittels einer App können Informationen an Alle oder an ausgewählte Personengruppen zeitgleich veröffentlicht werden. Die Wichtigkeit oder Aktualität können mittels Kategorien gewählt werden. Auch Dokumente, wie Einladungen, Dienstpläne oder Sitzungsprotokolle können publiziert werden.

Was früher über WhatsApp Gruppen lief, wurde vom Involve Chat abgelöst. Sämtliche Daten werden dabei in der Schweiz gespeichert. Die Benutzenden benötigen dafür lediglich einen Internetanschluss, ein Smartphone mit

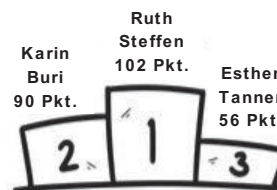
Telefonnummer ist keine Bedingung, die App kann auch am PC/Notebook etc. genutzt werden. Nebst den Informationen und Chat Nachrichten nutzen wir die Anwendung auch für Gratulationen, Willkommensgrüsse, Einladungen, Anlässe und Umfragen.

Nicht zuletzt deshalb, entwickelte sich im Frühling bei den Mitarbeitenden die Idee für eine Bike to work Challenge.

Dabei spielte es keine Rolle, ob ein E-Bike oder ein Fahrrad ohne Antrieb eingesetzt wurden, es zählten die gefahrenen Kilometer pro Tag.

Für E-Bikes steht eine kostenfreie Ladestation zur Verfügung, so konnten auch Mitarbeitende mit einem längeren Arbeitsweg ohne Probleme am Wettbewerb teilnehmen. Zusammen mit dem Apéro zu den Lehrabschlüssen wurde die Rangliste veröffentlicht und den drei Erstplatzierten ein Geschenk überreicht. Eine tolle Idee, die gerne wiederholt werden darf.

Rangliste Bike to work 2025



4. Platz:	Lucy Leuenberger	52 Pkt.
5. Platz:	Doris Zulauf	44 Pkt.
6. Platz:	Jürg Beer	40 Pkt.
7. Platz:	Peter Reist	38 Pkt.
8. Platz:	Barbara Tanner	28 Pkt.
9. Platz:	Heidi Schmied	26 Pkt.
10. Platz:	Elisabeth Zürcher	22 Pkt.
11. Platz:	Lemeki Di Rosa	20 Pkt.
11. Platz:	Kirsten Graber	20 Pkt.
12. Platz:	Sylvia Hiltbrunner	18 Pkt.
12. Platz:	Marlies Meer	18 Pkt.
13. Platz:	Manuela Hess	16 Pkt.
13. Platz:	Franziska Bachmann	16 Pkt.
14. Platz:	Therese Brechbühl	10 Pkt.
15. Platz:	Nelly Herrmann	04 Pkt.



Anlässe und Darbietungen 2025

<u>Wann</u>	<u>Was</u>	<u>Wer / Mitwirkende</u>
18. Januar	Tanz und Gesang	Trachtengruppe Wasen/Eriswil
25. Februar	Racletteabend	Bewohnende und Personal
05. März	Jung trifft Alt - Schwyzerörgeli	Claudia Laager und Jugendliche
15. März	„Wurstete“	Peter Reist, Walter Hess + Bewohnende
29. März	Örgeli Musik	Susanne B., Sabrina K. + Larissa R.



19. April	Eiertütschete	Bewohnende, Angehörige und Personal
29. April	Konzert	Kirchenchor Huttwil / Eriswil
01. Mai	Frühlingsanlass	Freiwillige und pensionierte Mitarbeitende
06. Mai	Konzert	Männerchor Wyssachen / Eriswil
09. Mai	Aktivität mit Reptilien	Coni Stucki und Bewohnende
13. Mai	Konzert	„Zither Trio“ Bewohnende + Susanne B.



21. Mai	Jung trifft Alt - Karate	Claudia Laager und Jugendliche
14. Juni	Grill-Zmittag	Bewohnende, Angehörige und Personal
24. Juni	Konzert	Musikgesellschaft Eriswil
28. Juni	Lama-Besuch	Coni Stucki und Bewohnende
01. August	1. August-Zmittag	Bewohnende, Angehörige und Personal
15. August	Sommerabend mit Unterhaltung	Jürg Beer und Trix Ammann

WannWasWer / Mitwirkende

28. August Ausflug Chemihütte
 13. August Jung trifft Alt - Schildkröten
 29. August Blumen binden
 19. September Alpfahrt Sumiswald

Bewohnende und Personal
 Claudia Laager und Jugendliche
 Bewohnende und Ursula Zehnder
 Bewohnende und Personal



22. September Lesung „S glismete Bikini“
 24. September Akkordeonmusik
 29. September Brillenrichtkontrolle
 10. Oktober Konzert
 08. November Herbstbasar
 06. Dezember Chlausentag

Dieter Sigrist und Bewohnende
 Beatrice Jost und Susanne Braun
 Wegmüller Optik, Bewohnende + Personal
 Nostalgiechörli
 öffentlicher Anlass
 Samichlaus, Schmutzli und Bewohnende



11. Dezember Adventsfenster
 16. Dezember Weihnachtsfeier in der Kirche
 24. Dezember Feier am Heiligabend
 31. Dezember Kino „Dinner for one“
 31. Dezember „Silvester Höck im Beizli“

öffentlicher Anlass
 Bewohnende und Angehörige, Personal
 Bewohnende und Personal
 Bewohnende und Personal
 Bewohnende und Personal



Spenden 2025

Eröffnungssaldo Spendenkonto am 01.01.2025	4'162.71
---	-----------------

Spenden aus Trauerfällen und Kollekten Trauerfeiern	8'134.98
---	----------

Spende Gerber Marietta sel.	5'000.00
-----------------------------	----------

Spende Grabauflösung Feldmann	1'850.00
-------------------------------	----------

Total Spenden Trauerfälle	14'984.98
---------------------------	-----------

Kirchgemeinde Wyssachen, Gottesdienstkollekte	400.00
---	--------

Spende Hatt Bucher für Ausflug Chemihütte mit Bewohnenden	2'500.00
---	----------

Spenden Trinkgelder Beizli	1'005.55
----------------------------	----------

Diverse Spenden	958.50
-----------------	--------

Spende Frauenverein (Basartage)	1'576.00
---------------------------------	----------

Spende Lismigruppe Silberdistel (Basartage)	600.00
---	--------

Total Eingang Spenden	22'025.03
------------------------------	------------------

Weihnachtsgeschenke Heimbewohnende	1'223.60
------------------------------------	----------

Ausflüge	3'306.30
----------	----------

Anlässe / Unterhaltung	3'624.80
------------------------	----------

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)	1'665.00
---	----------

Blumenschmuck, Dekoration, Geburtstage	3'374.95
--	----------

Kleintiere	1'511.95
------------	----------

Total Verwendung Spenden	14'706.60
---------------------------------	------------------

Schlussaldo am 31.12.2025	11'481.14
----------------------------------	------------------



Bilanz 2025

AKTIVEN	31.12.2025	31.12.2024
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	1'061'277.61	784'976.70
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	388'198.35	409'347.56
Übrige kurzfristige Forderungen	48'777.47	132'087.67
Vorräte	37'863.00	39'757.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	26'605.13	5'981.40
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	1'562'721.56	1'372'150.33
in % der Bilanzsumme	24.3%	22.1%
ANLAGEVERMÖGEN		
Beteiligungen	191'317.60	191'317.60
Finanzanlagen	1'625'000.00	1'625'000.00
Sachanlagen	3'048'242.25	3'007'698.00
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	4'864'559.85	4'824'015.60
in % der Bilanzsumme	75.7%	77.9%
TOTAL AKTIVEN	6'427'281.41	6'196'165.93
PASSIVEN		
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71'975.83	102'738.75
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	145'000.00	140'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	66'120.73	12'897.00
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	283'096.56	255'635.75
in % der Bilanzsumme	4.4%	4.1%
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Langfristige Verbindlichkeiten	1'818'967.74	1'851'649.31
Rückstellungen	925'867.13	780'141.73
TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	2'744'834.87	2'631'791.04
in % der Bilanzsumme	42.7%	42.5%
TOTAL FREMDKAPITAL	3'027'931.43	2'887'426.79
in % der Bilanzsumme	47.1%	46.6%
ORGANISATIONSKAPITAL		
Aktienkapital	500'000.00	500'000.00
Gesetzliche Kapitalreserve	2'766'447.47	2'756'447.47
Gewinnvortrag	42'291.67	44'362.15
Jahresergebnis	90'610.84	7'929.52
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	3'399'349.98	3'308'739.14
in % der Bilanzsumme	52.9%	53.4%
TOTAL PASSIVEN	6'427'281.41	6'196'165.93

Erfolgsrechnung 2025

GESAMTKOSTENVERFAHREN

	2025	in %	2024	in %
<i>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</i>	3'169'949.21		2'953'376.48	
<i>Beiträge für Infrastruktur</i>	413'886.10		398'068.95	
<i>übrige betriebliche Erträge</i>	111'718.45		129'565.53	
Betriebsertrag	3'695'553.76	100.0%	3'481'010.96	100.0%
<i>Personalaufwand</i>	-2'744'536.38		-2'633'062.84	
<i>Sachaufwand</i>				
<i>Pflegematerialaufwand</i>	-46'820.39		-54'221.80	
<i>Lebensmittel und Getränke</i>	-145'594.05		-145'965.54	
<i>Haushaltaufwand</i>	-50'170.23		-52'058.35	
<i>Unterhalt und Reparaturen</i>	-42'577.68		-43'973.55	
<i>Aufwand für Anlagenutzung</i>	-95'531.95		-100'228.26	
<i>Energie und Wasser</i>	-50'837.75		-72'143.85	
<i>Büro und Verwaltung</i>	-120'597.18		-74'614.58	
<i>übriger bewohnerbezogener Aufwand</i>	-8'855.82		-11'804.97	
<i>übriger betrieblicher Aufwand</i>	-33'318.24		-32'618.56	
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	356'714.09	9.7%	260'318.66	7.5%
<i>Abschreibungen betriebliches Anlagevermögen</i>	-163'445.00		-152'615.00	
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	193'269.09	5.2%	107'703.66	3.1%
<i>Finanzaufwand</i>	-10'197.60		-9'642.65	
<i>Finanzertrag</i>	12'405.01		13'303.45	
Betriebsergebnis vor Steuern	195'476.50	5.3%	111'364.46	3.2%
<i>Betriebsfremder Aufwand</i>	0.00		0.00	
<i>Betriebsfremder Ertrag</i>	8'220.00		8'220.00	
Ordentliches Ergebnis vor Steuern	203'696.50	5.5%	119'584.46	3.4%
<i>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand</i>	-413'886.10		-403'677.05	
<i>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</i>	300'800.45		292'022.11	
Jahresergebnis vor Steuern (EBT)	90'610.85	2.5%	7'929.52	0.2%
<i>Direkte Steuern</i>	0.00		0.00	
JAHRESERGEBNIS	90'610.85	2.5%	7'929.52	0.2%